Inhaltsverzeichnis

	Vorwort und Dank	. VII
I	Einführung	I
I.I	Gegenstand, Fragestellung und Ziel	
I.2	Zum Forschungskontext	
1.3	Datenerhebung, Transkription und Analyse	
1.4	Redebegleitende Gesten: eine kurze Übersicht	ŕ
•	aus semiotischer Perspektive	20
I.4.I	Gestische und lautsprachliche Zeichen	
I.4.2	Gestentypen: Ikon, Index, Symbol	
1.4.3	Gestische Darstellungsweisen nach Müller:	
	die Hand agiert, modelliert, zeichnet, verkörpert	28
1.5	Das Problem der gestischen Bezugnahme: mittelbare	
,	und unmittelbare Referenz bei ikonischen Gesten	30
1.6	Zum Aufbau der Arbeit	33
2	Multimedialität und Multimodalität:	
	Gesten und Lautsprache	36
2.I	Problemdarstellung	36
2.2	Ist Sprache multimedial oder multimodal?	
	Eine begriffliche Klärung	37
2.3	Definitionen	47
2.3.1	Multimodalität im engeren Sinn	. 47
2.3.2	Multimodalität im weiteren Sinn	
2.3.3	Multimedialität	
2.3.4	Übersicht	49
2.4	System und Performanz: Stetters These der	
•	Unhintergehbarkeit der Medialität der Sprache	50
2.5	System und Performanz: Argumente für die	
,	Unhintergehbarkeit der Multimodalität der Sprache	57
2.5.I	Pike	
2.5.2	Hjelmslev	
2.5.3	Bühler	
2.5.4	Wundt	



2.5.5	Zwischenfazit 74
2.6	Zusammenfassung 75
3	Syntaktische Komponenten:
,	Semantisierung und Typisierbarkeit
3.I	Problemdarstellung
3.2	Stetters Begriff der Typisierung
3.3	Phonaestheme und die Semantisierung submorphematischer
-	Einheiten in der Lautsprache 87
3.4	Kinaestheme und die Semantisierung gestischer
,	Formmerkmale 101
3.5	Kendons Kontinuum der Gebärden: eine Revision 116
3.6	Zusammenfassung 121
	Syntaktische Strukturen: Konstituenz und Rekursivität 123
4	Problemdarstellung
4. I	Syntax und Medialität: die mehrdimensionale Syntax
4.2	der Gesten 128
4.3	Lineare Strukturen: Gestenphasen nach Kendon 140
4.3	Lineare Strukturen: Konstituentenstruktur
4-4	und Markierungsstruktur143
	Lineare Strukturen: Gesten und strukturelle Komplexität 154
4·5 4·5·I	Rekursion und Iteration 154
	Selbsteinbettung: Gesture Units
4.5.2 4.5.3	Koordination: Strokes 165
4.9.3 4.6	Ersetzungsregeln 174
4.7	Syntaktische Relationen: Kopf, Kern und Modifikation 181
4.8	Zusammenfassung 185
+••	24341111101114004116
5	Syntaktische Funktionen: Multimodale Attribuierung
	in Nominalgruppen 189
5.1	Problemdarstellung 189
5.2	Sind Gesten attributfähig? Eine Beispielanalyse 193
5.3	Linguistische Attributkonzepte 202
5.3.1	Attribuierung und Prädikation 202
5.3.2	Attribuierung und Determination 208
5.4	Die Integration von Gesten in Nominalgruppen durch
	so, solch und son
5.5	Extensionale und intensionale Determination:
	objekt- und interpretantenbezogene Gesten 230
5.6	Zusammenfassung 254

6	Schluss	256
6. ₁	Zusammenfassung	256
6.2	Implikationen für eine multimodale Grammatik	258
6.3	Forschungsausblick	261
7	Anhang	263
7.I	Abkürzungen und Notationskonventionen	
7.2	Der Parcours am Potsdamer Platz	
7·3	Abbildungsverzeichnis	272
7·4	Tabellenverzeichnis	276
	Literatur	277
	Sachregister	293